



AL/SG:	SG 50 - Hochbau
Aktenzeichen:	621-1/8.2.7

Aichach, den 13.12.2022

Sitzungsvorlage

Drucksache:	50/119/2022	- öffentlich -
-------------	-------------	----------------

Beratungsfolge	Termin	Bemerkungen
Bauausschuss	23.01.2023	
Kreistag	13.02.2023	

Betreff:

Konradin-Realschule Friedberg, Sanierung Heizzentrale;
Baudurchführungsbeschluss

Anlagen

Präsentation des Ingenieurbüros Moser & Jais

Hinweis auf frühere Beratungen und Beschlüsse:

Sitzung des Bauausschusses am 29.11.2021, 04.04.2022, 27.06.2022, 26.09.2022
Sitzung des Kreisausschusses am 29.11.2021
Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Klima und Energie 04.04.2022, 27.06.2022

Finanzielle Auswirkungen:

1. Gesamtkosten:
<input checked="" type="checkbox"/> Mittel stehen zur Verfügung <input type="checkbox"/> Verwaltungshaushalt
<input type="checkbox"/> Mittel stehen nicht zur Verfügung <input checked="" type="checkbox"/> Vermögenshaushalt
2. Deckungsvorschlag:
3. Folgekosten:
<input type="checkbox"/> Personalkosten:
<input type="checkbox"/> Sach- und Unterhaltskosten:
<input type="checkbox"/> Finanzierungskosten:
<input type="checkbox"/> Sonstiges:

Sachverhalt:

In der Doppelsitzung am 27.06.2022 (Ausschuss für Umwelt, Klima und Energie / Bauausschuss) stellte das Ingenieurbüro Moser & Jais in seiner Präsentation vier mögliche Varianten der Sanierung mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen, sowie den zu erwartenden Fördermöglichkeiten vor. Das Gremium entschied sich für die Variante 4. Diese sollte aber dahingehend modifiziert werden, dass eine Wärmeversorgung auch ohne die Nutzung des Mobilen Wärmetransports gegeben wäre (vorgestellt in Variante 5). In der Bauausschusssitzung vom 26.09.2022 stellte das Ingenieurbüro Moser & Jais die gewünschte Variante 5 und nachdem bekannt geworden war, dass die Abfallverwertung Augsburg KU (AVA) zukünftig den Mobilen Wärmetransport (MWT) einstellt, eine weitere Variante 6 vor. Diese sieht die Situierung der Heizmodule mit Pellet-/Hackschnitzelheizung an der ehemaligen Übergabestelle der MWT-Container am nördlichen Rand des Volksfestplatzes vor. Der Bauausschuss entschied sich für die Variante 6 und beauftragte die Verwaltung, diese weiter zu verfolgen.

Das Ingenieurbüro Moser & Jais und das für die Hochbaubelange und die Baueingabe zwischenzeitlich beauftragte Architekturbüro Richard Geiger haben die Planungen weiterverfolgt und Verhandlungen mit der Stadt Friedberg über eine Genehmigungsfähigkeit des Projektes geführt. Die Stadt Friedberg stellte eine grundsätzliche Genehmigungsfähigkeit in Aussicht. Das Architekturbüro Richard Geiger hat aus Dringlichkeitsgründen den Antrag auf Baugenehmigung bereits unterschriftsreif vorbereitet, der im Falle eines positiven Baudurchführungsbeschlusses eingereicht werden kann, um den sehr sportlich angedachten Zeitplan einhalten zu können.

Das Ingenieurbüro Moser & Jais stellt in seiner Präsentation die aktuelle Planung und die voraussichtlichen Gesamtkosten dar. Die terminliche Abfolge ist mit der Verwaltung abgestimmt, erforderliche Provisorien sind eingepreist. Die neue Heizung, die die Konradin-Realschule einschließlich Erweiterungsbau, die Zweifach- und die Einfachsporthalle, das Schwimmbad, sowie die FOS/BOS einschließlich des geplanten Erweiterungsbaus versorgt, soll zur beginnenden Heizperiode 2023 zur Verfügung stehen.

Aufgrund des engen Terminrahmens wurde von der Verwaltung vorausschauend bereits ein Förderantrag bei der BAFA eingereicht.

Beschlussvorschlag:

Der Bauausschuss des Landkreises Aichach-Friedberg stimmt der vorgestellten Entwurfsplanung zu und empfiehlt dem Kreistag in seiner Sitzung am 13.02.2023, die Baudurchführung in dieser Form zu beschließen.

Die Haushaltsansätze sind von der Verwaltung entsprechend eingeplant.

Ferner wird die Verwaltung mit folgenden Punkten beauftragt:

- ***Einreichen des Bauantrags***
- ***Fortführung der Planung***
- ***Veranlassung der Ausschreibungen***

Manuel Hitzler